



Route des Cliniques 17
Case postale
1701 FRIBOURG / FREIBURG, le/den 04.07.2005

AIDE SOCIALE / SOZIALHILFE

Tél. 026 / 305 29 92
Fax 026 / 305 29 85
E-mail sasoc@fr.ch
Site www.fr.ch/sasoc

Chèques postaux 17 - 1539 - 1 (Serv. financier cant.)
Postcheckkonto

N° du dossier / Aktenheft Nr. L:envoi trim/MIS ssr broye all.doc
Veuillez rappeler le numéro du dossier dans la réponse
Bitte, Aktennummer in der Antwort erwähnen

V/réf. - I/Ref. RB/cj

Service social du district de la Broye
Monsieur
Walter Tramaux
Bâtiment de l'Hôpital / CP 896
1470 **Estavayer-le-Lac**

Soziale Eingliederungsmassnahme (MIS)

Sehr geehrter Herr Dienstchef

Wir beantworten Ihr Schreiben vom 19. Mai, das sich auf die Verbuchung der Sozialhilfeleistungen (MIS-Hilfe und Organisatorenkosten) bei der Beteiligung an Massnahmen der sozialen Eingliederung in den von Ihnen aufgeführten Fällen bezieht.

Seit Einführung der sozialen Eingliederungsmassnahmen am 1. Januar 2000 gilt der folgende Grundsatz : Wenn im gleichen Zeitraum mehrere MIS in der Unterstützungseinheit absolviert werden, von einer oder mehreren Personen, so wird für die Berechnung der MIS-Hilfe nur eine MIS berücksichtigt, vorrangig diejenige des « Haushaltsvorstands », und nur ein einziger Förderbetrag wird gewährt. Die Organisatorenkosten werden entweder mit denen des « Haushaltsvorstandes » zusammengezählt, unter Angabe des Details der Kosten in den Bemerkungen, oder getrennt in zwei verschiedene Rechnungen zu übertragen.

Dieser Grundsatz beantwortet die ersten beiden Fragen in Ihrem Brief. Der Nachteil bei dieser Lösung ist, dass einige MIS auf diese Weise nicht in die Sozialhilfestatistik eingehen. Doch sind solche Situationen sehr selten und besteht der Vorteil dieser Lösung vor allem in einer Vereinfachung der Verbuchung.

Was den Fall der volljährigen Kinder angeht, die zur Unterstützungseinheit ihrer Eltern gehören (3. Frage), so schlagen wir vor, ihre Situation getrennt in einem neuen Dossier zu behandeln, wenn sie sich an einer MIS beteiligen.

In der Hoffnung, Ihre Fragen beantwortet zu haben, verbleiben wir mit freundlichen Grüssen.

François Mollard
Amtsvorsteher

Jean-Claude Simonet
Koordinator SHG/MIS